

Strom: Steuern, Abgaben und Umlagen

Information für Geschäftskunden

Zu Beginn des Jahres 2022 ändert sich die Höhe der gesetzlichen Umlagen und Abgaben, die in Ihrem Strompreis enthalten sind. Auf die Höhe dieser Umlagen haben wir als Energieversorger leider keinen Einfluss. Ab dem 1. Januar 2022 werden die neuen Umlagen und Abgaben in Ihrer Abrechnung automatisch berücksichtigt.

Übersicht der gültigen Steuern und Umlagen (alle Preise sind Netto-Preise)

Stromsteuer	für jede kWh/a		
2022	2,050 Cent/kWh		
2021	2,050 Cent/kWh		
EEG-Umlage	für jede kWh/a		
2022	3,723 Cent/kWh		
2021	6,500 Cent/kWh		
KWK-Zuschlag	für jede kWh/a		
2022	0,378 Cent/kWh		
2021	0,254 Cent/kWh		
Offshore-Netzumlage	für jede kWh/a		
2022	0,419 Cent/kWh		
2021	0,395 Cent/kWh		
Umlage für abschaltbare Lasten	für jede kWh/a		
2022	0,003 Cent/kWh		
2021	0,009 Cent/kWh		
§19-Umlage	für die ersten 1.000.000 kWh/a	für die über 1.000.000 kWh/a hinausgehende Strommenge	für die über 1.000.000 kWh/a hinausgehende Strommenge, für produzierendes Gewerbe, bei dem die Stromkosten 4% des Umsatzes übersteigen
2022	0,437 Cent/kWh	0,050 Cent/kWh	0,025 Cent/kWh
2021	0,432 Cent/kWh	0,050 Cent/kWh	0,025 Cent/kWh

EEG-Umlage

Für das Jahr 2022 sinkt die EEG- Umlage von 6,500 Cent/kWh auf **3,723 Cent/kWh**. Mit der Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG-Umlage) wird die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien, wie beispielsweise Photovoltaik, Wasserkraft und Windenergie, staatlich gefördert.

KWK-Zuschlag

Für das Jahr 2022 steigt der KWK-Zuschlag von 0,254 Cent/kWh auf **0,378 Cent/kWh**. Über diesen Zuschlag werden Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) gefördert.

Offshore-Netzumlage

Für das Jahr 2022 steigt die Offshore-Netzumlage von 0,395 Cent/kWh auf **0,419 Cent/kWh**.

2013 wurde die Offshore-Haftungsumlage eingeführt. Zum 1. Januar 2019 wurde diese in die Offshore-Netzumlage umbenannt. Ab 2019 fließen in diese Umlage nicht mehr nur die Kosten für Entschädigungen bei Störungen oder Verzögerungen von Offshore-Netzanbindungen ein, sondern auch die Kosten für die Anbindung von Offshore-Windparks in der Nord- und Ostsee. Grundlage ist das Netzentgeltmodernisierungsgesetz (NEMoG), das im Juli 2017 in Kraft getreten ist.

Umlage für abschaltbare Lasten

Für das Jahr 2022 sinkt die Umlage für abschaltbare Lasten (AbLaV-Umlage) von 0,009 Cent/kWh auf **0,003 Cent/kWh**.

Große industrielle Stromverbraucher sollen bei drohender Instabilität des Stromnetzes vom Netz gehen können und dafür eine Entschädigung erhalten. Zur Finanzierung wurde 2014 die Umlage nach § 18 der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten (AbLaV) eingeführt.

Umlage nach § 19 StromNEV

Stromintensive Industriebetriebe zahlen seit 2012 geringere Netzentgelte. Zur Finanzierung wurde die Umlage nach § 19 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) eingeführt. Die Befreiung erfolgt auf Antrag für Unternehmen, die einen jährlichen Stromverbrauch von mehr als 10 Millionen Kilowattstunden und eine Vollbenutzungsstundenzahl von mindestens 7.000 erreichen.

Ab dem 1. Januar 2022 gelten folgende § 19-Umlagen:

0,437 Cent/kWh (2021: 0,432 Cent/kWh)
für die ersten 1.000.000 Kilowattstunden pro Jahr je Abnahmestelle.

0,050 Cent/kWh (2021: 0,050 Cent/kWh)
für über 1.000.000 Kilowattstunden hinausgehende Strommengen.

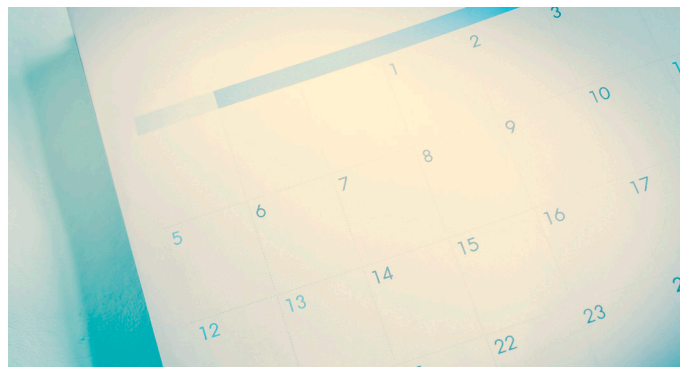
0,025 Cent/kWh (2021: 0,025 Cent/kWh)
für über 1.000.000 Kilowattstunden hinausgehende Strommengen, sofern das Unternehmen zum produzierenden Gewerbe gehört und die Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr 4 % des Umsatzes überstiegen haben (nachweispflichtig).

Stand: Oktober 2021

Für die aufgeführten Informationen wird keine Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen. Im Einzelfall finden sich weiterführende Informationen jeweils in den genannten Gesetzen, Gesetzesentwürfen, Verordnungen oder Normtexten.

Fragen? Nutzen Sie unseren Service

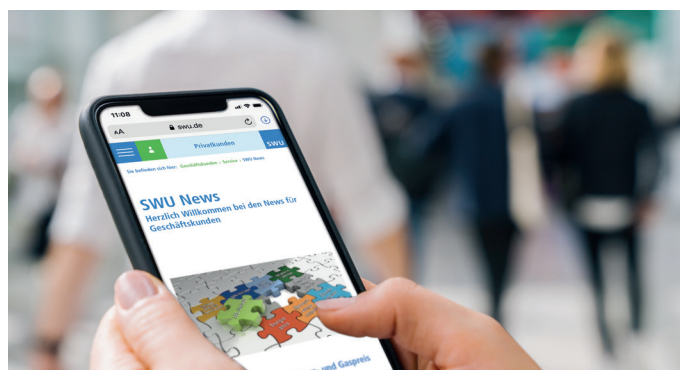
Kalender für Meldefristen



Verpassen Sie keine Fristen und laden Sie sich die für Ihr Unternehmen relevanten Termine in Ihr Kalenderprogramm:

www.swu.de/meldefristen

News



Immer aktuell informiert mit den SWU News für Geschäftskunden

www.swu.de/news-gk

Beratung



Für bestimmte Unternehmen sind bei den Umlagen Ermäßigungen möglich. Fragen Sie Ihre Geschäftskundenberater der SWU.

SWU Energie GmbH

Karlstraße 1-3
89073 Ulm
Telefon 0731 166-2688
Telefax 0731 166-2699
geschaeftskunden@swu.de

www.swu.de/geschaeftskunden